

f / 1 2 2 0 1 3

1 Stadt | 12 Bilder | 24 Stunden



Die Idee

f/12 ist ein experimenteller Fotowettbewerb, bei dem die Teilnehmer innerhalb von 24 Stunden 12 interessante bis ungewöhnliche Themen interpretieren, die mit der Stadt Magdeburg verknüpft sind. Dabei kann wirklich jeder mitmachen. Die einzige Teilnahmevoraussetzung ist eine eigene analoge Kamera. In der darauffolgenden Ausstellung werden alle Arbeiten der Öffentlichkeit präsentiert und die Besten prämiert.

Unsere Ziele

Der Wettbewerb möchte die Magdeburger dazu anregen, sich kreativ mit ihrer Stadt als Lebensraum auseinander zu setzen. Die 12 Themen geben Denkanstöße, wollen Assoziationen wecken und fotografische Statements hervorrufen. f/12 bietet viel Raum für die individuellen Stadtansichten jedes Einzelnen, macht Magdeburg aus unterschiedlichen individuellen Perspektiven erfahrbar und verknüpft diese zu einem großen Mosaik.

Jedes Jahr wird das f/12 Projekt unter einem anderen Thema/Motto organisiert. Dabei folgen diese Themen einer Art Themenreihe, an welche sich auch die Unterthemen – die für die Teilnehmer relevant sind - orientieren. Die Themen verfolgen das Ziel, dass sie prägnant und aussagekräftig sind. 2012 wurde f/12 unter dem Thema „Gesichter einer Stadt“ durchgeführt und dieses Jahr wird der Wettbewerb unter dem Thema „Urbane Fotosynthese“ stattfinden.

Dieser Linie folgend, soll auch die anschließende Ausstellung an einem Ort stattfinden, der zum gewählten Thema passt. Teilnehmer und Besucher sollen an dieser Stelle zusammenkommen und sich über die Bilder hinaus über die Landeshauptstadt als aktiven und gestaltbaren Lebensraum austauschen.

Impressionen aus dem letzten Jahr



Das Team von f/12 2012 bei der
Filmausgabe während des Projekts „DIE INSEL“
am 01.06. 2012



Lesung 11.07.2012: Herbert Beesten & Karsten
Steinmetz – „Geschichten der Stadt“



Ausstellungsort 2012: Immermannstr. 15
39108 Magdeburg



Der Wettbewerb

An einem Freitagnachmittag im Juni werden wieder gut 50 Teilnehmerteams in einen 24 stündigen Fotomarathon quer durch Magdeburg starten. Mit ihren analogen Kameras und einem 24er Farbfilm ausgestattet, bei welchem sie jedoch nur die ersten 12 Bilder nutzen dürfen, geht es auf die Jagd nach den besten Motiven für die 12 Themen. Dabei gilt: Für jedes Bild gibt es nur einen Versuch – das ist der besondere Reiz von f/12! Auch nach Abgabe der belichteten Filme 24 Stunden später bleibt es spannend, denn bis zur Ausstellung selbst weiß niemand so recht, ob das ein oder andere Bild tatsächlich so geworden ist, wie man beim Drücken des Auslösers gehofft hat. Das Fotografieren selbst wird im Vergleich zur modernen digitalen Fotografie so zu einem wesentlich intensiveren Erlebnis. Der Wechsel auf 24er Farbfilme ist dieses Jahr neu und musste von uns umgesetzt werden, da 12er Farbfilme leider nicht mehr produziert werden.

Wie auch schon im letzten Jahr kooperiert das Projekt bei der Ausgabe der Filme mit dem ebenfalls sehr erfolgreichen Projekt „DIE INSEL“ vom KanTe e.V. Den Teilnehmern wird mit der Insel im Adolf-Mittag-See ein attraktiver, zentraler und ruhiger Ort geboten, an dem man erste Ideen sammeln kann. Außerdem erhalten die Teilnehmer einen Eindruck von der Vielfältigkeit des Vereins.

Die Ausstellung

Die Idee des Mottos soll sich auch in der Ausstellung selbst widerspiegeln. Jeder einzelne der 12 Momente eines Teams wird hier präsentiert. An diesem Ort sind alle Fotos wichtig – egal ob verwackelt oder perfekt getroffen – denn jeder soll hier die Möglichkeit bekommen seine Ideen auszustellen. In gewohnter Weise werden die Ergebnisse dann eine Woche lang präsentiert. Die Rahmung des Ganzen erfolgt durch eine Vernissage zu Beginn und einer Finissage mit Preisverleihung am Ende. Zudem wird eine Jury aus Kunst- und Kulturschaffenden die beste Umsetzung jedes Themas sowie die beste Fotoserie küren. Zusätzlich erhalten die Besucher der Ausstellung die Möglichkeit für ihr Lieblingsteam abzustimmen.

Im vergangenen Jahr haben mehr als 700 Besucher diese Möglichkeit wahrgenommen.

Die Ausstellungenräume

Auch in diesem Jahr möchte f/12 wieder in Anlehnung an das KanTe-Motto „neues Terrain“ betreten. Die Ausstellung soll einen vergessenen Ort wieder in den Fokus der Magdeburger bringen. Bereits in den vergangenen vier Jahren wurden auf diese Art und Weise leerstehende Flächen in der Stadt genutzt.

Dabei erhebt das Projekt keinen Perfektionsanspruch. Die Bilder sollen in schlichter Weise in Form einer temporären Galerie präsentiert werden, um sie für jedermann zugänglich zu machen und die ursprüngliche Idee des Wettbewerbs zu kommunizieren.

Der Zeitraum

Insgesamt erstreckt sich das Projekt von wahrscheinlich Juni bis Juli 2013. Der Wettbewerb selbst findet in der schon erwähnten Kooperation mit dem „DIE INSEL“ Projekt statt und beginnt mit der Filmausgabe am 14. Juni. Die Ausstellung der Ergebnisse erstreckt sich dann eine Woche.

Die Finanzierung

Der Finanzplan des Projekts beruht auf den Erfahrungen der vergangenen sechs Jahre. Die Teilnehmergebühr wird sich dieses Jahr auf 7€, bzw. 8€ belaufen. Von diesen Beiträgen werden die Kosten für die Anschaffung und Entwicklung der Filme zum größten Teil getragen. Die übrigen Positionen wie Werbekosten, Miete, Material- und Organisationskosten sollen durch Sponsorengelder finanziert werden. Der während der Ausstellungswoche angesetzte Verkauf von Getränken soll in erster Linie der gastronomischen Versorgung der Besucher zu den Spitzenzeiten (Eröffnung und Preisverleihung) dienen und sich selbst finanzieren, so dass dieser Posten nur einen geringen Teil der Finanzleistung einnehmen wird.



Das Projektteam

Die Organisatoren kommen größtenteils aus der Studienrichtungen cultural engineering B.A. und haben bereits Erfahrung in der Organisation von Projekten im Allgemeinen. Außerdem befinden sich im Projektteam auch selbst Hobbyfotografen, welche bereits am f/12 Wettbewerb teilgenommen haben und ihre Erfahrungen damit in die Planung einfließen lassen.

Der Veranstalter

Seit Dezember 2003 bereichert der KanTe e.V. mit vielfältigen kulturellen Aktivitäten das gesellschaftliche Leben Magdeburgs, um „Kultur auf neuem Terrain erleben“ zu lassen. Ziel der Vereinsaktivitäten ist neben der Unterstützung regionaler Künstler die Schaffung neuer Kommunikationsplattformen, sowie die Initiierung eigendynamischer kultureller Prozesse. Die derzeit ca. 120 Mitglieder des Vereins arbeiten in wechselnden Konstellationen auf Projektbasis zusammen. Bekanntestes Projekt ist dabei das Musikfestival „upgrade“, das bereits im zehnten Jahr jungen Bands aus der Region eine Bühne gibt und dabei einen intensiven Austausch mit Magdeburgs Partnerstädten pflegt. Weitere Informationen zur Arbeit des KanTe e.V. finden Sie unter www.kante-kultur.de.

Sponsorenleistungen

Für Ihre Unterstützung des f/12-Projektes können wir Ihnen folgende Gegenleistungen anbieten:

- Logopräsenz auf Homepage, Flyern, Plakaten und Einladungen
- Karten für die exklusive Eröffnung der Ausstellung
- als Ort der Wanderausstellung

Kontaktinformationen

Verein

KanTe e.V.

Zschokkestr. 22

39108 Magdeburg

Mail: info@f/12.kante-kultur.de

Ansprechpartner

Mel Bode

Jakobstr. 42

39104 Magdeburg

Mail: m.bode@rocketmail.com

Tel.: 0163 56 26 987

Kontodaten

Kontoinhaber: KanTe e.V.

Verwendungszweck: f/12_2013

Kontonummer: 330 10 855

Bankleitzahl: 810 532 72

Geldinstitut: Stadtparkasse Magdeburg

Finanzplan f/12 2013			
Ausgaben		Einnahmen	
Location	300	Sponsoren	400
Miete und Nebenkosten		Sparkasse	
		Private	
Künstler	300	Förderer	1900
Gagen		Studentenwerk	
		StuRa OVGU	
Veranstaltungstechnik	100	StuRa FH	
Tontechnik		FasRa FMB	
		FasRa FHW	
		Kulturbüro MD	
Materialien	920	Eigenmittel	650
Filme		Speisen / Getränke	
Entwicklung, Abzüge		Teilnahmegebühr	
Deko/ Ausstattung/ Bilderrahmen		Arbeitsleistung	1800
Preise			
Öffentlichkeitsarbeit	470		
Plakate & Flyer			
Beutel & T-Shirts			
Streuartikel			
Gebühren	320		
Gema			
Sondergenehmigung			
Gastro			
Gastronomie	400		
Speisen + Getränke			
Catering			
Verwaltung	140	Einnahmen	
Post		ohne Arbeitsleistung	2950
Druck		Gesamt	4750
Telefon			
Fahrt			
Bürobedarf		Ausgaben	
		ohne Arbeitsleistung	2950
Arbeitsleistung	1800	Gesamt	4750
50 Std. (6 Mitglieder) x 6 € pro St	1800		